

# „Frauenvernetzungsgruppe für Begegnung und Austausch“

Bericht über die Aktivitäten im Jahr 2017



**Das, was uns gesellschaftlich trennen soll:  
der sogenannte „Migrationshintergrund“, das Tragen des Kopftuches, eine  
Behinderung, unser aller Anderssein...,  
macht uns politisch stark, WENN wir uns vernetzen, gemeinsam auf  
die Straße gehen, uns solidarisieren!**

**(Motto der „Frauenvernetzungsgruppe für Begegnung und Austausch“)**

## Geschichte, Ziele, Organisation

Der Arbeitskreis Emanzipation und Partnerschaft – AEP initiierte gemeinsam mit der Initiative Minderheiten Tirol am 15. Dezember 2014 eine erste Gesprächsrunde für Frauen unter dem Motto „Begegnung – Austausch – Vernetzung“. Die moderierte Gesprächsrunde sollte einen Raum bieten für Begegnung, Austausch und Vernetzung – auch mit dem Ziel, dass in Zukunft – insbesondere im Hinblick auf den Internationalen Frauentag am 8. März – gemeinsame, breit getragene Aktivitäten (leichter) möglich sind. Dieser ersten Einladung folgten ca. 30 Frauen aus sehr unterschiedlichen Kontexten.

Daraus hervorgegangen ist eine unabhängige Plattform unter dem Namen **„Frauenvernetzungsgruppe für Begegnung und Austausch“**, der mittlerweile mehr als 110 Einzelpersonen/Frauen angehören, die rund 40 Organisationen/Initiativen/Vereine repräsentieren.



### **Organisationen, Initiativen, Vereine:**

AEP-Frauenbibliothek

Agru Zora

Aktion kritischer Schüler\_innen – AKS

Alevitische Gemeinde Innsbruck (Innsbruck Alevi Kültür Derneği)

Alevitische Frauenunion

Amara – Kurdische Frauen (Kürt Halk Evi – Kurdisches Volkshaus)

ArchFem

bidok: Behinderung – Inklusion – Dokumentation

Büro für Gleichstellung und Gender Studies Universität Innsbruck

Craftista

Demokratische Frauenplattform

Dersim Kultur- und Naturschutzverein

Die neue Frau (Yeni Kadın)

Europäische Demokratische Frauenbewegung – ADKH (Avrupa Demokratik Kadın Hareketi)

FiMMiT – Fraueninitiative von Migrantinnen und Musliminnen in Telfs

Forschungsplattform Geschlechterforschung Universität Innsbruck

FrauenLesbenVernetzung Tirol – FLV, u.a.:

Aranea

Autonomes FrauenLesbenZentrum

Dowas für Frauen

Frauenreferat der Diözese

Frauen aus allen Ländern

Frauen im Brennpunkt

Frauen gegen Vergewaltigung

Gleichbehandlungsanwaltschaft – Regionalbüro für die Gleichbehandlung von Frauen und Männern in der Arbeitswelt für Tirol, Salzburg und Vorarlberg

iBUS – Innsbrucker Beratung und Unterstützung für Sexarbeiterinnen  
Kinovi[sie]on  
Verein Netzwerk Geschlechterforschung  
Netzwerk österreichischer Frauen- und Mädchenberatungsstellen  
Tiroler Frauenhaus  
Grüne Frauen Tirol  
Initiative Minderheiten  
Komm Ent Hall  
Nähcafe Nadelöhr  
ÖGB-Frauen Region Innsbruck und Umgebung - Frauenreferat Österreichischer Gewerkschaftsbund,  
Landesorganisation Tirol  
ÖVP-Frauen Tirol  
Plattform Bleiberecht  
SPÖ-Frauen Tirol  
Tiroler Gesellschaft für rassismuskritische Arbeit – TIGRA  
Tiroler Landesverband der Gehörlosenvereine  
Verein LILITH  
Verein Sozialistischer Student\_innen VSSTÖ  
Weltgebetstag der Frauen - WGT

Die **Stärke dieser Vernetzungsgruppe** liegt darin, dass erstmals in dieser Breite Frauen aus ganz Tirol mit unterschiedlichen Hintergründen zusammentreffen. Was Frauen sonst oft voneinander trennt – beispielsweise der sogenannte „Migrationshintergrund“ oder das Tragen eines Kopftuches in einer von Rassismus gekennzeichneten Gesellschaft – ist Ausgangspunkt für die Vernetzungsgruppe.

Ein Ziel ist es daher auch, sich gegenseitig zu informieren über die jeweils eigenen Schwerpunkte des Engagements für Frauen und die unterschiedlichen Lebensbedingungen von Frauen, z.B. von Frauen mit Migrationsgeschichten, lesbischen Frauen, Frauen mit Behinderungen, ...

### **Finanzierung und Organisationsstruktur**

Finanziell unterstützt und somit in dieser Form ermöglicht wurde der Vernetzungsprozess durch das Referat für Frauen, Familien und SeniorInnen der Stadt Innsbruck, außerdem erhält die Frauenvernetzungsgruppe eine Förderung vom Land Tirol, Abteilung Frauen und Gleichstellung.

Die Nutzung der Räumlichkeiten/Infrastruktur und die Koordinationstätigkeiten werden vom Arbeitskreis Emanzipation und Partnerschaft ermöglicht. In die Koordinationstätigkeit fallen viele unterschiedliche Aufgaben (Anträge für Finanzierung/Ansuchen, Abrechnungen; Terminkoordination; Organisation und Bewerbung der Gesprächsrunden, Verfassen der Protokolle, Einladung von Referentinnen, Erstellung Folder/Veranstaltungen, Organisatorische Tätigkeiten für gemeinsame Aktivitäten,...).

## Aktivitäten im Jahr 2017

### Gesprächsrunden für Frauen: Begegnung – Austausch – Vernetzung im Jahr 2017

Die regelmäßig stattfindenden moderierten Gesprächsrunden sind offen für alle Frauen. Sie dienen einerseits zur Planung gemeinsamer Aktivitäten, andererseits zur gegenseitigen Sensibilisierung und zum inhaltlichen Austausch über jeweils unterschiedliche Themenschwerpunkte, ggf. auch mit externen Referentinnen. Gebärdensprachdolmetsch und sonstige Unterstützung (z.B. Lautsprechanlage für schwerhörige Menschen) werden bei Bedarf organisiert. Die Gesprächsrunden werden von der Koordinatorin Lisa Gensluckner vorbereitet und protokolliert sowie von Derya Nonnato moderiert.

Zentrales Thema im Jahr 2017 war eine inhaltliche Auseinandersetzung mit dem Themenbereich Demokratie - Rechtsextremismus - Rechtspopulismus im Hinblick auf Auswirkungen auf Frauenpolitik und Frauenrechte.

#### Termine im Jahr 2017:

**17. Gesprächsrunde für Frauen: „Begegnung – Austausch – Vernetzung“**

Montag, 30. Jänner 2017, 19:00 Uhr im AEP

**18. Gesprächsrunde für Frauen: „Begegnung – Austausch – Vernetzung“**

Montag, 3. Feber 2017, 19:00 Uhr im AEP

**19. Gesprächsrunde für Frauen: „Begegnung – Austausch – Vernetzung“**

Montag 27. Februar 2017, ab 17:00 Uhr, ArchFem, Zollerstraße 7, Innsbruck

**20. Gesprächsrunde für Frauen: „Begegnung – Austausch – Vernetzung“**

Montag, 12. Juni 2017, 19:00 Uhr im AEP

**21. Gesprächsrunde für Frauen: „Begegnung – Austausch – Vernetzung“**

Montag, 23. Oktober 2017, 19:00 Uhr im AEP

**22. Gesprächsrunde für Frauen: „Begegnung – Austausch – Vernetzung“**

Montag, 30. Oktober 2017, 19:00 Uhr im AEP

**23. Gesprächsrunde für Frauen: „Begegnung – Austausch – Vernetzung“**

Montag, 13. November, ab 17:00 Uhr, Viaduktbogen 115, Innsbruck

**24. Gesprächsrunde für Frauen: „Begegnung – Austausch – Vernetzung“**

Montag, 11. Dezember 2017, 19:00 Uhr im AEP

## Aktivitäten rund um den Internationalen Frauentag 2017



Bild: Titelseite des Leporello zum Frauentag 2017

Auch in diesem Jahr wurde - in Form einer mehrseitigen Broschüre über Aktivitäten zu diesem symbolischen Tag - sichtbar gemacht, wie viele Gesichter feministisches Engagement in Tirol hat. Dieser **Leporello über Veranstaltungen rund um den Internationalen Frauentag 2017** wurde wieder breit verteilt.

Darüber hinaus wurde eine **gemeinsame Aktion im öffentlichen Raum**, begleitet vom Streetnoise Orchestra, organisiert, um auf die Anliegen von Frauen aufmerksam zu machen, für die auch eine Presseaussendung verfasst wurde.



Foto: Workshop zur Vorbereitung der Aktion im öffentlichen Raum am 27.2.2017.



## Erzählcafe: „Ohne Angst verschieden sein“

Donnerstag, 2. März 2017, 19:00 Uhr

Autonomes FrauenLesbenZentrum, Liebeneggstraße 15, Innsbruck

Die „Frauenvernetzungsgruppe für Begegnung und Austausch“ ist ein kommunikatives, solidarisches und politisches Forum für ganz unterschiedliche Frauen. Im Rahmen eines Erzählcafes widmeten wir uns diesen Unterschieden und den jeweils individuellen Hintergründen, um ein besseres gegenseitiges Kennenlernen, mehr Verständnis und damit eine gute Basis für zukünftige gemeinsame Aktivitäten zu schaffen.



Was bedeutet das „Frausein“ für jede Einzelne vor dem Hintergrund unterschiedlicher Verortungen? (Herkunft/Nationalität, Religion, Sexuelle Orientierung, Behinderung, Klassen- bzw. Schichtzugehörigkeit, ...).

**Moderation: Derya Kurtoglu** (Erziehungswissenschaftlerin)

## Aktivitäten zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen

Auch am **25. November**, dem **Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen**, fand eine Aktion im öffentlichen Raum statt, bei der mit PassantInnen zahlreiche Gespräche geführt wurden. Es wurden Redebeiträge gehalten und eine Tanzperformance aufgeführt.



Fotos: Workshop zur Vorbereitung von Aktivitäten gegen Gewalt an Frauen am 13.11.2017.

Anschließend an die Aktion im öffentlichen Raum fand eine Demonstration statt, die aus aktuellem Anlass unter das Motto #Metoo gestellt wurde.

Darüber hinaus wurde für die 16 Tage gegen Gewalt an Frauen vom 25. November bis zum 10. Dezember, dem Internationalen Tag der Menschenrechte, eine **Veranstaltungsprogrammübersicht** erstellt und beworben.



A red poster with white text. At the top, it says "2017" in a smaller font, followed by "INTERNATIONALER TAG GEGEN GEWALT AN FRAUEN 2017". Below this, there are several smaller hashtags: "#yotambiën", "#molaussi", "#bende", "#kook", "#ezj", and "#ekook". The main text is "#METOO" in large, bold, white letters, followed by "Demonstration" in a slightly smaller font. At the bottom, it says "25. 11. 17 / 15: 00 Uhr / Franziskanerplatz, Innsbruck".